|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| MusterGesamtschuleBeispieldorf | BetriebsanweisungFür das Arbeiten an**Schwenkbiegemaschinen** | Raum/Bereich: |
| Gefahren für Mensch und Umwelt |
|  | * Quetschen der Finger oder Hände:
	+ zwischen Ober- und Unterwange,
	+ durch die Bewegung der Anschläge,
	+ durch die Bewegung der Biegewange,
	+ durch die Bewegung des Werkstücks.
* Schneiden, Stechen usw. am Werkzeug oder Werkstück
* Getroffenwerden durch wegfliegende Metallteile (z.B. vom Werkzeug) bei Fehlbedienung durch Mensch oder Maschine.
 |
| Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln |
|  | * Betriebsanleitung der Maschine beachten, vorgegebene Hilfsmittel benutzen.
* Arbeit an der Maschine erst aufnehmen,
	+ nachdem: sie eingerichtet ist,
	+ der Lehrer sie freigegeben hat,
	+ die Schutzmaßnahmen (z.B. Sicherheitsabstände) getroffen sind.
* Änderungen an der Maschineneinstellung über den Lehrer veranlassen.
* Anderen den Zugang zum Arbeitsbereich verwehren und auf Gefahren hinweisen.
* Der Transport und die Bearbeitung von Blechen darf nur mit den dafür geeigneten Hilfsmitteln erfolgen (z.B. Blech-Transportklemmen, Schutzhandschuhe, Sicherheitsschuhe).
 |  |
| Verhalten bei Störungen und im Gefahrenfall |
|  | * Bei Störungen und Auffälligkeiten muss die Arbeit an der Schwenkbiegemaschine sofort eingestellt werden und diese gegen weitere Benutzung gesichert werden. Die Aufsicht führende Lehrkraft ist umgehend zu informieren. Eine Wiederinbetriebnahme der Schwenkbiegemaschine darf nur nach ausdrücklicher Anweisung durch den zuständigen Fachlehrer erfolgen.
 |  |
| Erste Hilfe |
|  | * Ersthelfer und Lehrer informieren, evtl. im Büro anrufen
* Rückstellung der Biegehilfe, der Anschläge usw. gemäß Betriebsanleitung vornehmen.
* Verletzten betreuen
 |  |
| Instandhaltung |
|  | * Schäden an der Maschine dürfen nur von den beauftragten Personen beseitigt werden.
* Abfälle werden in den gekennzeichneten Behältern entsorgt.
* Maschinenumgebung bei Arbeitsende aufräumen
 |  |

**Name, Vorname: Datum: 2016-10-18**